

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	457
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2014
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Begradigter Bachlauf der Kollau und der Mühlenau, vor allem in der Kollau nur noch mit wenigen Resten der alten Befestigung aus Bongossi-Holz und Ansätzen einer naturnahen Entwicklung.

Das Gewässer ist durch Regenwasser von der Autobahn und anderen befestigten Flächen morphologisch und chemisch stark belastet. Es wird auf weiten Strecken zumindest einseitig von Gehölzen aus alten, hohen, mehrstämmigen Weiden begleitet, die einen Stammdurchmesser von ca. 90cm aufweisen, locker eingestreut sind wenige Pappeln und Schwarz-Erlen. Die Weiden wurden im Bereich der angrenzenden Gärten stellenweise gekappt und treiben vielästig aus.

Die krautige Vegetation im Gewässer ist artenarm und beschränkt sich selten auf stellenweise Vorkommen von Bachbunze und Flutendem Schwaden. An den Ufern viel Giersch und Brennessel, stellenweise Brombeere. Das Drüsige Springkraut kommt in kleinen Exemplaren nur noch vereinzelt vor. Vermutlich wurden die Böschungen zeitweilig zur Bekämpfung des Springkrauts gemäht. In der Vorkartierung war dieser Neophyt noch sehr häufig.

An der Mühlenau befinden sich beidseitig etwa 8 m hohe Ufergehölze aus dominierenden Schwarz-Erlen. Unter den Gehölzen hat sich ein breiter Krautsaum aus vorherrschenden Brennesseln, Giersch und Gundermann eingestellt. Das Wasser ist dort ohne Vegetation, grau und stark belastet. Die Farbe des Kollauwassers ist dagegen ockerfarben.

Ab dem Zusammenfluss mit der Mühlenau wurden 2014 kleinere Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt (v. a. Substrat und Stein sowie Uferbefestigung mit Baumstämmen), die sich aber noch nicht auf den Artenbestand und die Einstufung auswirken.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBA	Bach, ausgebaut (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Kollau südlich der Straße Niendorfer Gehege, Mühlenau		
Nachbarnutzung/en	Kleingarten, Wohngebiet, Wald		
Rechtswert (X)	561130	Hochwert (Y)	5940320
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)	Gemarkung	Eidelstedt (305)

Erhebungsbogen

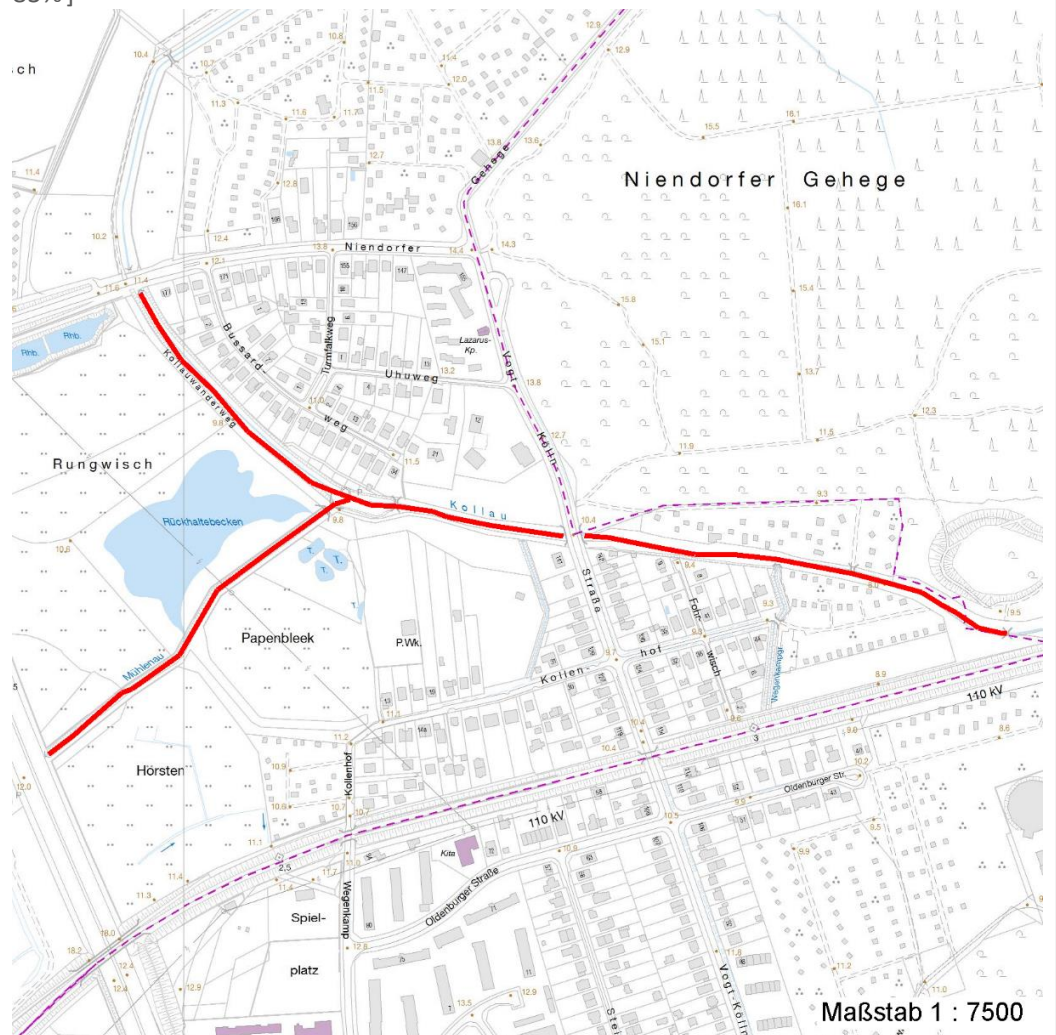
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
		DK5 DK5-GK	6040
		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	457
Bearbeitung	SCÖ	Kartierung	22.09.2014
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	6

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Eidelstedt/Stellingen [3 / Anteil: 17%], Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 83%]		

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
83853	19434	6040	206	26.06.2006	<	6042	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36791	0	6040_457_220914_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6040
Bearbeitung	SCÖ	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Räumliche Abbildung	Linie	Biotop-Nr. alt	457
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	22.09.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Foto

Fotodatei	6040_457_220914_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, ausgebaut (2000)	Biotoptyp	FBA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	457
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2014
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Gewässerausbau Gewässerbelastung
Wertgesichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Wenig Feuchtvegetation zum Entwässerungsgraben degradierter Bachlauf
Maßnahmen	2.15 - Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern 3.3 - natürliche Dynamik zulassen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Kollau/ Mühlenau
Gewässer	
Böschungshöhe	1.50 m
Gewässertiefe	0.40 m
Breite	1.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Zusätze - Btyp	vg - Ufergehölze
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	98 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
1. Baumschicht	15.00 m
Strauchschicht	5.00 m
1. Krautschicht	1.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	8

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	457
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2014
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	feucht	6,7
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,9
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1									3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h		K1													
Cardamine spec. (Schaumkraut)	7	w		K1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1													
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		S													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		K1													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1													
Glyceria fluitans agg. (Artengruppe Flutender Schwaden)	7	w		K1													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		K1													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		K1													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		B1													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		S													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1													
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	h		B1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83853
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	457
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2014
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1382,678
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	w		K1													
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	1
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland